

Einst — und jetzt

Von Dr. A. von Wilke



1914 — Parade auf dem Tempelhofer Felde
1918 — Ein einsamer Spaziergänger in Amerongen

Von jeher hat das tragische Geschick großer und mächtiger Herrscher, die plötzlich herabsteigen mußten zu den ganz gewöhnlichen Sterblichen, und, aus ihrem Reiche vertrieben, in der Fremde eine Zuflucht zu suchen genötigt waren, das Interesse der Menschheit in außerordentlichem Maße in Anspruch genommen.

Eine seltsame Fügung, gleichsam eine Ironie der Weltgeschichte kann man es nennen, daß in Europa nie zuvor so viele Herrscherkronen in den Staub rollten, als in der Zeit, seitdem Talleyrand, der Altmeister der europäischen Diplomatie, auf dem Wiener Kongreß das Prinzip der Legitimität proklamierte, um den



Photos Scherl